

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Landwirtschaftszählung vom 31. 5. 1960
(Haupterhebung)

Vorbericht 2:

**Allgemeine Einführung in die Berichtsreihe
über die Ergebnisse der Zählung**

Der Vorbericht 1 ist noch in der Sammelreihe
„Statistische Berichte“ unter Nr. III/1/30 erschienen



Bestellnummer :B - LZ 1960 Vorbericht 2

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Februar 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM .-,50.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer CO/LZ 1960 veröffentlicht



63.929 c

Einführung in die Berichtsreihe über die Ergebnisse
der Landwirtschaftszählung 1960 (Haupterhebung)

1. Allgemeines über die Veröffentlichung der Ergebnisse der Landwirtschaftszählung in einer besonderen Berichtsreihe

Mit dieser allgemeinen Einführung wird in der neuen Fachserie "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei" eine besondere Berichtsreihe über die Ergebnisse der durch das Gesetz über eine Betriebszählung in der Land- und Forstwirtschaft (Landwirtschaftszählung 1960) vom 13. April 1960 (BGBl I, Nr. 19 - S. 217) angeordneten Haupterhebung dieser Zählung eröffnet. Der erste Bericht über "Zahl und Größe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe" erschien noch in der Sammelreihe Statistische Berichte III/1. Die unter dem Kennzeichen B LZ 1960 erscheinende Berichtsreihe bringt zunächst laufend die einzelnen Ergebnisse in einer Reihenfolge, wie sie bei der Aufbereitung der Zählung anfallen, unter der Bezeichnung "Vorbericht". Dabei werden vorläufige und endgültige Ergebnisse in den methodischen Vorbemerkungen zu den einzelnen Ergebnissen als solche kenntlich gemacht.

Die Wiedergabe der Ergebnisse der Landwirtschaftszählung in den V o r b e r i c h t e n erfolgt in einer weitgehenden sachlichen und regionalen Gliederung; der textliche Teil der Berichte beschränkt sich jedoch auf die notwendigsten methodischen Erläuterungen. - Das zu einem späteren Zeitpunkt in derselben Berichtsreihe erscheinende Q u e l l e n w e r k über die endgültigen Ergebnisse der Zählung wird mit einer Folge von "Heften" herausgegeben, in denen die Ergebnisse für das Bundesgebiet, die Länder und die größeren Verwaltungsbezirke nach Sachgebieten zusammengefaßt dargestellt werden. Der textliche Teil des Quellenwerks bringt eingehende Ausführungen über die Grundlagen der Zählung; die Ergebnisse werden methodisch erläutert und in auswertenden Darstellungen abgehandelt. (Vgl. auch Ausführungen unter Punkt 4 dieser Einführung).

Außerhalb der vorgenannten Veröffentlichungsreihe werden laufend die wichtigsten Ergebnisse der Landwirtschaftszählung in der Monatszeitschrift "Wirtschaft und Statistik" dargestellt und behandelt.

2. Das Veröffentlichungsprogramm über die Ergebnisse der Zählung

Das Programm über die Veröffentlichung der Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1960 (Haupterhebung) in der neuen Berichtsreihe ist durch das Tabellenprogramm der Zählung vorgegeben. Dieses besteht aus 2 Teilen:

1. Tabellenprogramm 1 für die Hauptergebnisse der Zählung
2. " " " 2 für die Ergebnisse einer besonderen Auswertung der Landwirtschaftszählung für agrarpolitische und betriebswirtschaftliche Zwecke.

Die Tabellen des nach Hauptsachgebieten gegliederten Tabellenprogramms 1, welches insgesamt 35 Haupttabellen umfaßt, vermitteln Angaben über folgende statistische Tatbestände:

Tab. 1: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe oder Betriebsteile und Landwirtschaft außerhalb der Betriebe nach Hauptbetriebsarten
(Schema B II)

Tab. 2 - 4: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der bewirtschafteten Bodenflächen mit folgenden Einzeldarstellungen:

Tab. 2: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der landwirtschaftlichen Nutzfläche (Schema B I) für

- (1) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
- (2) Forstbetriebe

Tab. 3: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der Waldfläche (Schema B I) für

- (1) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
- (2) Forstbetriebe

Tab. 4: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit "sonstigen Flächen" (Schema B II)

Tab. 5 - 7: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach den Besitzverhältnissen mit folgenden Einzeldarstellungen:

Tab. 5: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach den Besitzverhältnissen (Schema B II) für

- a) Betriebe mit Eigenland, Pachtland und sonstigem Land (Heuerlingsland, Dienstland usw.) insgesamt - für
 - (1) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
 - (2) Forstbetriebe
- b) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Eigenland, Pachtland und sonstigem Land, deren Inhaber Vertriebene sind (Bundesvertriebenenausweis A oder B)
- c) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Eigenland, Pachtland und sonstigem Land, deren Inhaber Sowjetzonenflüchtlinge sind (Bundesflüchtlingenausweis C).

Tab. 6: Landwirtschaftliche Betriebe mit ausschließlich Eigenland, Pachtland oder diesen beiden Besitzarten (Schema LN II)

Tab. 7: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach natürlichen und juristischen Personen für

- (1) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe (Schema W II)

Tab. 8 - 9: Die Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben mit 2 und mehr ha Betriebsfläche mit folgenden Einzeldarstellungen:

Tab. 8: Landwirtschaftliche Betriebe nach der Zahl der gepachteten Einzelgrundstücke und Höhe der Pachtvergütung in DM/ha (Schema LN II)

Tab. 9: Zahl der als Ganzes (geschlossen) gepachteten landwirtschaftlichen Betriebe und Zahl der gegen Geld gepachteten Betriebe nach der Pachtzeit und der durchschnittlichen Pachtvergütung (Schema LN II)

Tab. 10-12: Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Bodennutzung mit folgenden Einzeldarstellungen:

Tab. 10: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptkulturen (Schema LN I) für

- a) Betriebe mit 2 und mehr ha Betriebsfläche
- b) Betriebe mit 0,5 bis unter 2 ha Betriebsfläche

Tab. 11: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland nach Fruchtarten (Schema LN I) für

- a) Betriebe mit 2 und mehr ha Betriebsfläche
- b) Betriebe mit 0,5 bis unter 2 ha Betriebsfläche

Tab. 12: Betriebe mit Rebland, Tabak- oder Hopfenbau (Schema LN I, ab 30 ha Schema LN II) für

- a) Betriebe mit Rebland
- b) Betriebe mit Tabakbau
- c) Betriebe mit Hopfenbau

Tab. 13-19 u. 22: Die Personal- und Arbeitsverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit folgenden Einzeldarstellungen:

Tab. 13: Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1960 für

- a) Landwirtschaftliche Betriebe ohne die bei b) genannten Betriebe (Schema LN II)
- b) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung "Gemüse, Obst, Baum- schul- und andere Gartenbauerzeugnisse" (Schema LN II)
- c) Landwirtschaftliche Betriebe zusammen (Schema LN II)
- d) Forstbetriebe (Schema W II)
- e) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe zusammen (Schema LN II)

Tab. 14: Die Altersgliederung der Arbeitskräfte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben im Mai 1960:

- a) Familienarbeitskräfte für
 - (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
 - (2) Forstbetriebe (ohne Größenklassengliederung)
- b) Ständige familienfremde Arbeitskräfte für
 - (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
 - (2) Forstbetriebe (Schema W II)

Tab. 15: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach der Zahl der ständigen familieneigenen und -fremden Arbeitskräfte für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe (Schema W II)

Tab. 16: Die fachliche Vorbildung der Betriebsleiter und der Hausfrauen in den landwirtschaftlichen Betrieben (Schema LN II)

Tab. 17: Die Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe mit 5 und mehr ha Waldfläche (Schema W II)

Tab. 17a: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Vertriebene sind, nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben (Darstellung nach Betriebsgruppen wie Tab. 17)

Tab. 17b: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Sowjetzonenflüchtlinge sind, nach ihrer Stellung zum Erwerbsleben (Darstellung nach Betriebsgruppen wie Tab. 17)

Tab. 18: Die Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen nach ihrer überwiegenden Unterhaltsquelle für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe mit 5 und mehr ha Waldfläche (Schema W II)

Tab. 19: Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Beiträge zur Altershilfe für Landwirte zahlen, nach ihrer vorwiegenden Unterhaltsquelle (Schema LN II)

Tab. 19a: Die Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach haupt- und nebenberuflich Selbständigen in der Land- und Forstwirtschaft (Schema LN II)

Tab. 22: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Werkwohnungen für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe (Schema W II)

Tab. 20: Verarbeitende Nebenbetriebe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Gewerbebetriebe der Betriebsinhaber

a) Verarbeitende Nebenbetriebe

b) Gewerbebetriebe
jeweils für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe (Schema LN II)
- (2) Forstbetriebe (Schema W II)

Tab. 21: Wohn- und Wirtschaftsgebäude der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer Verwendung und ihrem Alter (Schema LN II)

Tab. 23-24: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Tab. 23: Gesamtübersicht über die Viehhaltung der Betriebe (Schema LN II)

Tab. 24: Der Viehbesatz der Betriebe (Schema LN II):

a) Betriebe mit Pferdehaltung

b) " " Kuhhaltung

c) " " Schweinehaltung

d) " " Schafhaltung

e) " " Hühnerhaltung

Tab. 25-33: Verwendung von Maschinen und Geräten sowie technischen Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Tab. 25: Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen im Alleinbesitz der Betriebe (Schema LN II) für

- (1) Landwirtschaftliche Betriebe
- (2) Forstbetriebe

Tab. 26: Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen sowie Motorsägen in den Forstbetrieben im Alleinbesitz der Betriebe (Schema W II)

Tab. 27: Verwendung von Zug- und Antriebsmaschinen in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben im Lohnverfahren oder auf genossenschaftlicher Grundlage, in Nachbarschaftshilfe (Schema LN II)

Tab. 28: An Schleppergemeinschaften beteiligte land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Anzahl der Gemeinschaftsschlepper nach den Besitzanteilen der einzelnen Betriebe (Schema LN II)

Tab. 29: Verwendung von Arbeitsmaschinen und Geräten für die Bodenbearbeitung, Saat, Pflanzenpflege und Düngung (Schema LN II):

- a) im Alleinbesitz der Betriebe
- b) in gemeinschaftlichem Besitz oder auf genossenschaftlicher Grundlage, in Nachbarschaftshilfe

Tab. 30: Verwendung von Arbeitsmaschinen und Geräten für die Erntebearbeitung (Schema LN II)
(Aufteilung nach a) und b) wie in Tab. 29)

Tab. 31: Verwendung von Arbeitsmaschinen und Geräten für die Ernteverarbeitung und Futtermittelbereitung (Schema LN II)
(Aufteilung nach a) und b) wie in Tab. 29)

Tab. 32: Verwendung von Fördereinrichtungen und Transportmitteln (Schema LN II)
(Aufteilung nach a) und b) wie in Tab. 29)

Tab. 33: Verwendung von technischen Einrichtungen und Geräten (Schema LN II)
(Aufteilung nach a) und b) wie in Tab. 29)

Tab. 34: Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche nach der Zahl der Teilstücke (Schema LN I)

Tab. 35: "Gemeindetabelle": enthält Angaben über die Struktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in den Gemeinden (Schema LN II)

Über den Inhalt des zweiten Teils des Tabellenprogramms der Landwirtschaftszählung vom Mai 1960 (Tabellenprogramm 2 der LZ) wird zu einem späteren Zeitpunkt berichtet. An dieser Stelle sei nur darauf hingewiesen, daß der erste Abschnitt dieses Programms eine Tabelle enthält, mit der die landwirtschaftlichen Betriebe in der Aufgliederung nach Bodennutzungssystemen (im Sinne des "Grünen Berichts" der Bundesregierung) dargestellt werden.

Die in der vorstehenden Übersicht bei einzelnen Tabellen angegebene Unterteilung der Ergebnisse nach

- a) Betrieben mit 2 und mehr ha Betriebsfläche
- b) " " 0,5 bis unter 2 ha Betriebsfläche

ist darin begründet, daß die Haupterhebung der Landwirtschaftszählung mit zwei verschiedenen Fragebogen durchgeführt wurde, und zwar für die Betriebe zu a) mit einem ausführlichen und für die Betriebe zu b) mit einem gekürzten Fragenprogramm. Diese Zweiteilung hatte zur Folge, daß eine einheitliche Darstellung der Ergebnisse für die vorgenannten beiden Betriebsgrößen nicht immer möglich war.

3. Gliederung der Ergebnisse nach Hauptbetriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Hinsichtlich der Gliederung der Ergebnisse nach Betriebsarten wird auf die "Methodischen Vorbemerkungen", die im Vorbericht 3 dieser Berichtsreihe "Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Hauptbetriebsarten und Landwirtschaft außerhalb der Betriebe" den dort veröffentlichten Ergebnissen vorangehen, hingewiesen. Die im Vorbericht 3 erläuterte Gliederung wurde in die weiteren Tabellen des Tabellenprogramms 1 der Landwirtschaftszählung nur übernommen, wenn dies aus sachlichen Gründen notwendig erschien. Soweit die einzelnen Ergebnisse Tatbestände betreffen, die auch bei der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949 festgestellt wurden, wurden für einen Vergleich mit dieser Zählung die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe zusammengefaßt dargestellt, lediglich die bei beiden Erhebungen miterfaßten zahlenmäßig unbedeutenden Besitzeinheiten, die mit der Bezeichnung "Landwirtschaft außerhalb der Betriebe" im Tabellenteil des Vorberichts 3 nachgewiesen werden, sind abweichend von der Betriebszählung 1949 in allen weiteren Ergebnissen der Landwirtschaftszählung 1960 ausgeschlossen.

Die Gliederung der Ergebnisse nach Größenklassen der bewirtschafteten Bodenfläche ist in der vorher wiedergegebenen Übersicht über die einzelnen Tabellen des Tabellenprogramms 1 der Landwirtschaftszählung durch Klammersätze gekennzeichnet. Sie geben jeweils das Größenklassenschema an, nach dem das betreffende Ergebnis gegliedert ist. Die Bedeutung der einzelnen Zeichen ergeben sich aus folgender Übersicht:

Gliederung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der bewirtschafteten Bodenfläche

Betriebsfläche		landwirtschaftliche Nutzfläche		Waldfläche	
nach Schema B I	nach Schema B II	nach Schema LN I	nach Schema LN II	nach Schema W I	nach Schema W II
von ... bis unter ... ha					
0,5 - 1	0,5 - 2	0 Ar	0 Ar	0 Ar	0,5
1 - 2		0,01 - 0,5	0,01 - 2	0,01 - 0,5	
2 - 3		0,5 - 1		0,5 - 1	
3 - 4		2 - 5	1 - 2	1 - 2	
4 - 5		5 - 7,5	2 - 3	2 - 3	
5 - 7,5	3 - 4		2 - 5	3 - 5	
7,5 - 10	7,5 - 10	4 - 5	5 - 7,5	5 - 10	50 - 200
10 - 15	10 - 15	5 - 7,5		5 - 7,5	
15 - 20	15 - 20	7,5 - 10	7,5 - 10	20 - 50	200 - 500
20 - 30	20 - 30	10 - 15	10 - 15	50 - 100	
30 - 50	30 - 50	15 - 20	15 - 20	100 - 200	500 u. mehr
50 - 75	50 100	20 - 30	20 - 30	200 - 500	
75 - 100		30 - 50	30 - 50	500 - 1 000	
100 - 150	100 und mehr	50 - 75	50 - 100	1 000 - 3 000	
150 - 200		75 - 100		3 000 und mehr	
200 - 500		100 - 150	100 u. mehr		
500 - 1000		150 - 200			
1 000 u. mehr		200 u. mehr	200 u. mehr		

Im übrigen ist zu beachten, daß das zu den einzelnen Tabellen angegebene Gliederungsschema lediglich besagt, daß die Ergebnisse in dieser Form vorliegen. Bei der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichungsreihe nach größeren und kleineren Verwaltungsbezirken sind die Größenklassen teilweise zusammengefaßt (s. hierzu nachfolgende Ausführungen).

4. Regionale Gliederung der Ergebnisse

Die Aufbereitung der Ergebnisse der Landwirtschaftszählung vom Mai 1960 erfolgt für die Kreise, die größeren Verwaltungsbezirke und Landwirtschafts-

kammerbezirke, die Länder und das Bundesgebiet. Die Tabellen 12a - c, 34 und 35 werden auch für Gemeinden aufgestellt. Andererseits entfällt in Tabelle 28 die Aufgliederung nach Kreisen.

Die Veröffentlichung in dieser Berichtsreihe ist wie folgt vorgesehen. In den laufend erscheinenden " V o r b e r i c h t e n " werden die einzelnen Ergebnisse in vollem Umfang für das Bundesgebiet, die Länder und die größeren Verwaltungsbezirke wiedergegeben. Daneben werden auch Kreisergebnisse gebracht, jedoch in einer für die einzelnen Merkmale und die Gliederung der Ergebnisse nach Betriebsarten und -größenklassen zusammengefaßten Darstellung.

Die in derselben Veröffentlichungsreihe erscheinenden "H e f t e" des Quellenwerkes über die Haupterhebung der Landwirtschaftszählung bringen vollständige Ergebnisse für das Bundesgebiet und die Länder, während für die größeren Verwaltungsbezirke ein gekürztes Veröffentlichungsprogramm vorgesehen ist; die Aufgliederung nach Betriebsgrößenklassen geht dabei nicht über das Schema B II bzw. LN II oder W II hinaus.

Vollständige oder weniger zusammengefaßte Ergebnisse für die größeren und kleineren Verwaltungsbezirke der einzelnen Bundesländer finden sich in den entsprechenden Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter. Auf die gemeinsame Kennziffer (CO/LZ 1960) dieser Veröffentlichung wird jeweils in den Berichten des Statistischen Bundesamtes hingewiesen.

